

# Medieninformation

119/2025

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin  
Diana RothDurchwahl  
Telefon +49 3578 33-1910[presse@statistik.sachsen.de](mailto:presse@statistik.sachsen.de)

Kamenz, 4. September 2025

## Erntevorschätzung 2025: Gute Erträge in Sachsen erwartet

Die aktuelle Erntevorschätzung für Getreide (ohne Körnermais) in Sachsen ergab mit 72,3 Dezitonnen je Hektar ein Ergebnis, das um 5,8 Dezitonnen je Hektar höher als im Vorjahr ist. Nach Angaben des Statistischen Landesamtes liegt dieser Wert auch deutlich über dem sechsjährigen Durchschnitt (4,0 Dezitonnen je Hektar mehr). Verglichen mit dem Bundesdurchschnitt von 73,0 Dezitonnen je Hektar wurden für Sachsen allerdings etwas geringere Getreideerträge geschätzt (-0,7 Dezitonnen je Hektar). Getreide (ohne Körnermais) wird in Sachsen auf einer Fläche von fast 366.000 Hektar angebaut.

Ausgehend von den vorläufigen Erträgen wird sich die erwartete Getreideerntemenge in Sachsen auf 2,6 Millionen Tonnen belaufen. Das sind rund 300.000 Tonnen mehr als im Vorjahr. Bei den einzelnen Getreidearten fallen die Schätzungen tendenziell verschieden hoch aus. Bei den Wintererträgen liegen die voraussichtlichen Erträge teils deutlich über dem langjährigen Durchschnitt. Die erwartete Erntemenge von Wintergerste liegt bei 83,1 Dezitonnen je Hektar (+9,6 Dezitonnen je Hektar) und von Winterweizen bei 75,7 Dezitonnen pro Hektar (+1,4 Dezitonnen je Hektar). Ertragszuwächse wird es auch bei Roggen mit 55,4 Dezitonnen pro Hektar geben mit +2,5 Dezitonnen je Hektar oder +4,8 Prozent mehr als im langjährigen Mittel. Bei Sommerweizen (50,2 Dezitonnen pro Hektar) wird von 7,5 Dezitonnen je Hektar bzw. 17,6 Prozent höhere Erträgen ausgegangen.

Für Wintertraps mit einem Anbauumfang von 104.875 Hektar wurde mit 34,2 Dezitonnen je Hektar ebenfalls ein überdurchschnittlicher Ertrag ermittelt. Dieser würde im Vergleich zum Vorjahr um 4,5 Dezitonnen je Hektar und zum sechsjährigen Durchschnitt um 0,5 Dezitonnen je Hektar höher ausfallen. Insgesamt wird bei dieser Fruchtart eine Erntemenge von rund 358.950 Tonnen erwartet.

**Auskunft erteilt: Frau Richter, Tel.: 03578 33-3175  
Daten sind nur für das Land Sachsen erhältlich.**

Statistisches Landesamt  
des Freistaates Sachsen  
Macherstraße 63  
01917 Kamenz

[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

Instagram: statistik.sachsen

Auskunftsdienst  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
[info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

Bestellung von Publikationen  
Telefon +49 3578 33-1240  
[vertrieb@statistik.sachsen.de](mailto:vertrieb@statistik.sachsen.de)

\* Informationen zum Zugang für  
verschlüsselte / signierte E-Mails /  
elektronische Dokumente sowie De-  
Mail unter  
[www.statistik.sachsen.de/html/  
kontakt.html](http://www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html)

Informationen nach DSGVO unter  
[www.stla.sachsen.de/datenschutz  
.html](http://www.stla.sachsen.de/datenschutz.html)